

Diebstahl in der Clarenbachstraße

Letzte Woche las Jack Melten in der Zeitung ein Raubüberfall in der Clarenbachstraße 11. Die betroffene suchte anscheinend noch einen Detektiv. Da dachte sich Jack Melten: „Cool ein neuer Fall.“ Er rief die Frau unter der Nummer 0172542901 an. Am Telefon hörte er eine junge Frau. Sie fragte ihn wieso er anruft darauf antwortete Jack Melten: „ Ich rufe an weil ich den Fall lösen will.“ Die Frau fragte ihn: „ Wollen sie etwas dafür?“ Jack Melten sagte: „ Ich möchte gerne 1000€ bekommen!“ Die Frau nahm das Angebot an. Nächsten Woche sollte er zum Tatort kommen. Dienstag kam Jack Melten. Er guckte sich den Tatort ganz genau an. Erst einmal fragte er sie eigentlich was gestohlen wurde: „ Auf meinem Schreibtisch lag eine goldene wertvolle Uhr die jetzt weg ist.“ Jack guckte sich das Zimmer an und fand an der Fensterscheibe viele Fingerabdrücke. Er holte sein Fingerabdruckpulver heraus und guckte sich die Fingerabdrücke an. Erstmal fotografierte er die Fingerabdrücke. Er schickte das Bild durch die international Datenbank und fand 2 Personen die einen ähnlichen Fingerabdruck hatten. Es war entweder George Willham oder Simon Jacksen. Jack fragte die Frau: „ Hatten sie während sie geschlafen haben das Fenster offen?“ Sie schluchzte vor Verzweiflung: „ Nein ich hab es immer vor dem schlafen gehen abgeschlossen.“ Dann war es vielleicht am Tag dachte er sich. Als er wieder nach Hause ging wollte er heraus finden wer es war. An seinem Laptop schaute er sofort wo die beiden sich aufhalten. Dabei viel ihm etwas auf. George Willham wohnte in Afrika und Simon Jacksen wohnte hier in Lindenthal. Er wohnte in der Friedrich-Schmidt-Str. Am nächsten Tag alarmierte er die Polizei. Am nächsten Tag wollten sie zu ihm kommen. Als sie an der Tür klingelten sahen sie ein großen Mann. Er fragte sie: „ Wieso seid ihr hier was wollen sie von mir?“ Wütend sprachen wir: „ Wir wollen ihre Uhr haben! Der Mann erschrak: „ Wie so wollen sie meine Uhr? Melten sagte ihm: „ Die gehört nicht ihnen sondern dieser Frau hier. Der Mann beschwerte sich. „ Sie haben

doch gar keine beweise. Die Frau sagte ihm: „Natürlich haben wir beweise. Die Polizei sagte: „Können wir mal ihren Fingerabdruck scannen? Der Fingerabdruck wurde gescannt und es waren genau die gleiche wie an der Fensterscheibe. Erfasst! Er musste für fünf Monate ins Gefängnis und die Frau bekam ihre Uhr zurück. Danach bekam Jack noch seine 1000€. Die Frau freute sich über ihre Uhr und ging gut gelaunt nach Hause.